

„Balltänzer“ schlagen „Ballwärmer“ *NW*

Sieger der „Bielefelder Street Soccer Tour 2005“ wurden in Schüco-Arena ermittelt *19.09.05*

■ **Bielefeld (rio).** Sie nennen sich „Die Fantastischen Balltänzer“ – und sie schafften das, was dem Bundesligisten DSC Arminia Bielefeld gegen den 1.FC Kaiserslautern nicht gelang: Tore zu schießen und zu gewinnen. Und zwar nicht irgendein Match, sondern die Endspiele der „Bielefelder Street Soccer Tour 2005.“ Die waren am Samstag vor der Bundesligapartie in einer speziellen Street-Soccer-Anlage auf dem Rasen der Schüco-Arena.

„Dass sie hier vor einem Arminia-Spiel kicken können, war für die Teilnehmer eine Riesens motivation“, so Jörg Hansmeier vom Fan-Projekt Bielefeld, das die Turnierserie, die zum vierten Mal ausgetragen wurde, mit der Von Laer-Stiftung und der Sportjugend Bielefeld veranstaltet.

Mitwirken konnten diesmal die Jahrgänge 91 bis 93 und 93 bis 96. Rund 1.100 Kinder und

Jugendliche kickten bei der „Tour“ mit und sorgten für einen neuen Teilnehmerr rekord. „Wenn man bedenkt, wie wir angefangen haben, ist das eine tolle Entwicklung“, so Hansmeier. 2002 war die „Street-Soccer-Tour“ mit 250 Nachwuchskickern gestartet, im vergangenen

Jahr waren es dann etwa 800 „Ballverrückte.“ Besonders erfreulich: erstmals gab es eine eigene „Mädchen-Liga“.

Der Weg ins Finale ist übrigens weit. Seit April wurden insgesamt 38 Vorrunden-Turniere an Schulen, Jugendtreffs und auf Stadtteilfesten gespielt. Die

Austragung lag in den Händen von 19 Institutionen, die als lokale Partner mit in die Organisation eingebunden werden konnten. „Das Ganze musste von uns nur gesteuert und verwaltet werden“, erklärt Anke Schniederhöfer von der Sportjugend.

Samstag Vormittag hatten 28 Teams auf der Grünfläche vor dem Stadion die Finalteilnehmer ausgespielt. Neben den „Fantastischen Balltänzern“, die bei den Jungen 91 bis 93 die „Ballwärmer“ mit 6:3 bezwangen und den „Gewinnern“ (7:1-Erfolg bei den Jungen 93-96) gegen die „Minikicker“, siegte bei den Mädchen der BSV West (4:3 gegen FC Schlunz). Als Belohnung für die tolle Leistungen gab es nicht nur Siegermedaillen, die von Arminias Sportdirektor Reinhard Saftig überreicht wurden, sondern auch Eintrittskarten für das DSC-Spiel.



Die Gewinner: Mazlum Akyüz, Demhat Özden und Sedat Yüsun siegen. Danach feuerten sie den DSC Arminia an.

FOTO:LARS FREITAG